

Änderung der Rechtsverordnung zur Freigabe verkaufsoffener Sonn- und Feiertage aus Anlass von Märkten in der Gemeinde Schönau a. Königssee

Aufgrund von § 14 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes über den Ladenschluss (LadSchlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 2003 (BGBl. I S. 744), geändert durch Gesetz vom 07.06.2005 (BGBl. I S. 1954), durch Verordnung vom 31.10. 2006 (BGBl. I S. 2407) in Verbindung mit § 6 Abs. 1 Nr. 3 der Verordnung über Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Arbeitsschutzes, der Sicherheitstechnik, des Chemikalien- und Medizinprodukterechts (ASiMPV) vom 2. Dezember 1998 (GVBl. S. 956), zuletzt geändert durch Verordnung vom 08. September 2013 (GVBL. S.586) erlässt die Gemeinde Schönau a. Königssee folgende Änderung der Rechtsverordnung:

§ 1

§ 1 der Verordnung vom 26.11.2012 wird wie folgt neu gefasst:

Anlässlich der in der Gemeinde Schönau a. Königssee stattfindenden Veranstaltungen an folgenden Sonntagen, bzw. Feiertagen

- Seefest, letzter Sonntag im Juli,
- Mariä Himmelfahrt, 15. August
- Almabtrieb Königssee mit Almfest, 03. Oktober
- Neujahrsparty an der Seelände Königssee, 01. Januar

dürfen alle Verkaufsstellen im Bereich der Seestraße in der Zeit von
11.00 Uhr bis 16.00 Uhr

geöffnet sein.

§ 2

Diese Änderung der Rechtsverordnung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Schönau a. Königssee, 06. Juli 2015
Gemeinde Schönau a. Königssee

Hannes Rasp,
Erster Bürgermeister

